

Bnd laß sie alle zu Christo bekehret werden / denn dieses ist dir gar leicht zuthun. Da du den Geist Moyse auff die 70. Altesten legtest / Weissagten sie vnd höreten nicht auff; Bnd ob schon Eldad vnd Medad nicht darben waren / sondern in der Hütten blieben waren / so Weissagten sie doch ebensals im Lager. O mache es doch zulezt auch allso / Nimb doch den Geist deines Sohnes / vnd lege denselbhen auff uns alle / vnd laß auch desselben heilhaftig werden / so haussen im Lager / in Türckey / in Orient vnd Occident, in Hütten der Abgötterey leben. Von uns aber / die wir durch Christum zu dir kommen / Nim weg die gewliche Zäuberey / Adgötterey vnd Gōzendiens / nemlich / den ungehorsam vnd widerstreben / mit welcher bezaubert ward Saul / vnd kam vmb Leib vnd Seele / das wir ja allem dir gehorsamen / vnd in dir einen heiligen Gotischen Wandel führen. Eröffne unsrer Herzensaugen / das (auch ein Christ) wir erkennen lernen / das auch ein Christ mit der that / mit bösen Wercken / wie ein Heyde mit dem Munde / kan Gott verleugnen vnd sagen es sey kein Gott. Römbt Antiochus / der böse Geist / vnd wil uns bereden / die Heydnische weise wieder anzufangen / O so laß uns doch ja von deinem heiligen Bundt nicht fallen / damit wir nicht verstöckt werden / alle Schande vnd Laster zutreiben / Gib uns Mathatias Herz zusagen: Do sey Gott für / das were uns nicht gut / das wir von Gottes Wort vnd Gesetz abfielen / vnd wiederumb Heydnisch solten leben. Endlich erleuchte alle Herzen / die dieses Lesen / das sie fromb / bekehret / erluchtet vnd Selig werden / Amen.

Cum

Num. II. 24.
25. 26.

1. Sam. 15. 23.
& 31. 5.

Tit. I. 16.

1. Maccab. I.
14. 16.
& 2. 20. 21.